LEADER-Region

Moorexpress-Stader Geest
2023-2027





Geschäftsstelle Herrenstraße 25, D-21698 Harsefeld

INFOBRIEF 01

Harsefeld, den 04.10.2023

Liebe Leserinnen und Leser,

die neue Förderperiode der Europäischen Union ist angelaufen. Die Region Moorexpress-Stader Geest wurde für den Förderzeitraum 2023-2027 vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz erneut als "LEADER-Region" anerkannt. Im Juli hat Nicola Kaatz ihre Arbeit als Regionalmanagerin in der Geschäftsstelle im Rathaus Harsefeld aufgenommen. Mit dem Infobrief möchten wir Sie nun regelmäßig über die Entwicklungen in der LEADER-Region informieren und berichten u.a. über aktuelle Projektstände, Förderanträge, Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit und anstehende Termine.

1. Neues Regionalmanagement



Für die LEADER-Periode 2023-2027 wurde von den beteiligten Kommunen eigens vor Ort eine Stelle für das Regionalmanagement geschaffen. Im Juli hat Nicola Kaatz Regionalmanagement das LEADER-Region Moorexpress-Stader Geest von der bis dahin für die Region tätigen Sweco GmbH übernommen. Die studierte Geographin aus Buxtehude hat Dienstsitz in der Geschäftsstelle im Rathaus der Samtgemeinde Harsefeld. Kaatz ist erste Ansprechpartnerin für

Fragen zur LEADER-Förderung. Sie unterstützt potenzielle Antragsteller von der Projektidee bis zu deren Umsetzung und kümmert sich u.a. um die Öffentlichkeitsarbeit der LEADER-Region.

Geschäftsstelle

Samtgemeinde Harsefeld

Regionalmanagement

Nicola Kaatz

Herrenstraße 25 D-21698 Harsefeld T: +49 4164 887-175 F: +49 4164 887-302 nicola.kaatz@harsefeld.de www.leader-moorexpress-stadergeest.de

Beteiligte Kommunen

Samtgemeinde Apensen

Samtgemeindebürgermeisterin Petra Beckmann-Frelock www.apensen.de

Stadt Bremervörde

Bürgermeister Michael Hannebacher www.bremervoerde.de

Samtgemeinde Fredenbeck Samtgemeindebürgermeister

Samtgemeindeburgermeister Matthias Hartlef www.fredenbeck.de

Samtgemeinde Geestequelle

Samtgemeindebürgermeister Stephan Meyer www.geesteguelle.de

Gemeinde Gnarrenburg

Bürgermeister Marc Breitenfeld www.gnarrenburg.de

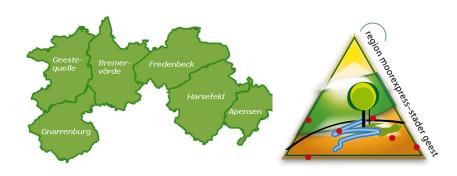
Samtgemeinde Harsefeld

Samtgemeindebürgermeisterin Ute Kück www.harsefeld.de





Dieses Projekt wird von der Europäischen Union aus dem "Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes" (ELER) qefördert.



2. Aktuelle Projekte und Projektzwischenstände

Starterprojekt 5: Dokumentenausgabebox

Die ersten beiden Förderanträge zur Umsetzung des Regionalen Entwicklungskonzeptes wurden im Sommer vom Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Lüneburg bewilligt. Beantragt hatten die Samtgemeinden Harsefeld und Fredenbeck die Errichtung jeweils einer Dokumentenausgabebox (DAB) und einer Fotostation. Ende August wurde die DAB mit 171 Ausgabefächern sowie die Fotostation im Rathaus Harsefeld (29.08.) und im Rathaus Fredenbeck (30.08.) aufgestellt.

Als eine der ersten Kommunen in Niedersachsen bieten die beiden Samtgemeinden ihren Bürger:innen damit die Möglichkeit amtliche Dokumente, wie den Reisepass und Personalausweis, rund um die Uhr kontaktlos abzuholen. Wer kein aktuelles Passbild für die Antragstellung vorliegen hat, kann ein solches ab sofort auch im Rathaus zum Selbstkostenpreis an der Fotostation aufnehmen.

Damit die Bürger:innen zukünftig ihre Dokumente auch außerhalb der Rathauszeiten abholen können, sind aktuell noch Arbeiten an den Türschließanlagen notwendig. Die Fotostation und die DAB sind bereits einsatzbereit. Darin können neben Ausweisdokumenten auch andere Unterlagen, Schlüssel, kleine Geräte etc. bereitgestellt werden.

Im Zuge des Förderprojektes wurde fachbereichsübergreifend und interkommunal gut zusammengearbeitet.





Dokumentenausgabebox und Fotostation im Rathaus Harsefeld









Dokumentenausgabebox und Fotostation im Rathaus Fredenbeck

3. Förderanträge

LEADER

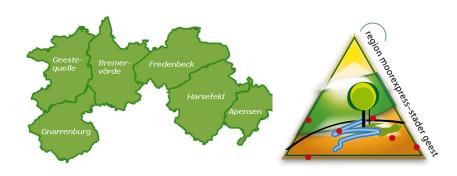
Folgende Förderanträge sind in der Vorbereitung:

- Verleihstation für Spiel- und Sportgeräte am Vörder See; Stadt Bremervörde (Starterprojekt 8)
- Virtueller Rundgang bestimmter Einrichtungen; Gemeinde Gnarrenburg (Starterprojekt 4)

ZILE

Förderanträge nach der ZILE-Richtlinie erhalten eine Förderung von zusätzlich 5-10%, wenn das Projektvorhaben in einer LEADER-Region liegt und einen Beitrag zur Umsetzung der Ziele im Regionalen Entwicklungskonzept leistet. Zum Antragsstichtag 30.09.2023 hat das Regionalmanagement mit einer positiven Stellungnahme folgende Förderanträge der Mitgliedskommunen unterstützt:

- Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Glinde; Gemeinde Oerel
- Städtebauliche und grünordnerische Aufwertung des Geschäftsbereichs zwischen Hindenburg- und Bahnhofstraße in Gnarrenburg; Gemeinde Gnarrenburg
- Neukonzeption und Vertiefungsplanung für einen Friedhof der Zukunft in Ahlerstedt; Samtgemeinde Harsefeld
- Einrichtung eines Kunstrasenplatzes am "Sportzentrum am Auetal" in Ahlerstedt; Gemeinde Ahlerstedt



- Siedlungsentwicklungsstudie Ahlerstedt; Gemeinde Ahlerstedt
- Ortsentwicklungskonzept Zevener Straße / Stader Straße in Ahlerstedt; Gemeinde Ahlerstedt
- Dacheindeckung des Dorfgemeinschaftshaus Wangersen;
 Gemeinde Ahlerstedt
- Aufwertung der Außenanlage des Dorfgemeinschaftshaus Ottendorf; Gemeinde Ahlerstedt
- Parkplatz am Sportplatz Ottendorf; Gemeinde Ahlerstedt

4. Öffentlichkeitsarbeit

Website

Die Website der LEADER-Region Moorexpress-Stader Geest ist unter folgender URL erreichbar: www.leader-moorexpress-stader-geest.de

Auf der Seite stehen ausführliche Informationen zur neuen Förderperiode bereit, u.a. der Weg zu einem Förderprojekt/-antrag, die Förderschwerpunkte sowie zum Regionalmanagement und der Lokalen Aktionsgruppe (LAG). Die Inhalte werden regelmäßig aktualisiert. Zudem werden unter "Aktuelles" Pressemitteilungen und weitere Neuigkeiten aus der LEADER-Region veröffentlicht.

Social Media

Um der interessierten Öffentlichkeit einen besseren Einblick zu geben, was in der LEADER-Region Moorexpress-Stader Geest passiert, bspw. welche Projekte umgesetzt werden und wie weit diese vorangeschritten sind, wurde Ende Juli ein eigener Instagram-Account eingerichtet. Mehrmals wöchentlich werden auf diesem Kanal Informationen zur LEADER-Region, Förderprogrammen, Projekten, Veranstaltungen etc. geteilt.

Der Account hat bis dato 100 Follower und erreicht monatlich 300-350 andere Konten. Sollten Sie auch auf Instagram aktiv sein, folgen Sie gerne dem Account @leader.moorexpress.stadergeest und teilen Sie – soweit relevant – die Beiträge. Wenn Sie für die LEADER-Förderregion relevante Inhalte haben, dann markieren Sie den LEADER-Account oder melden Sie sich gerne beim Regionalmanagement, damit Ihre Beiträge aufgenommen/geteilt werden können.



Projektaufruf

Neben öffentlichen Antragstellern können auch private Projektträger, wie Vereine, Verbände, Stiftungen, Unternehmen und Privatpersonen eine Projektförderung beantragen. Um auf diese Möglichkeit aufmerksam zu machen, ist ein Projektaufruf veröffentlicht worden. Dieser wurde im Stader Tageblatt (17.08.), der Bremervörder Zeitung (09.09.) und dem Harsefelder Magazin "Auf der Geest" (September) publiziert. Auch auf der Seite der Niedersächsischen LandNews, im DorfFunk und tlw. den kommunalen Webseiten ist der Projektaufruf erschienen.

Aus der Bevölkerung sind daraufhin bislang zehn Anfragen eingegangen. Einige Ersuchen sind nicht über die LEADER-Richtlinie förderfähig, andere Projektideen werden nun weiter geprüft und bearbeitet.

5. Terminvorschau

06.10. Projektstichtag

(für Förderprojekte, über die in der nächsten LAG-Sitzung entschieden werden soll)

20.10. Öffentliche Kennenlern-Wanderung mit Regionalmanagerin Nicola Kaatz am Vörder See, Strecke 10,3 km, Wanderzeit ca. 3h, Ausklang Haus am See Bremervörde

Treffpunkt: 13:45 Uhr am Parkplatz beim Riesen-Ei (Huddelberg 15)

(Bei schlechtem Wetter können wir die Strecke abkürzen)

25.10. LAG-Beiratssitzung

(nicht öffentlich)

01.11. LEADER-Netzwerkgruppentreffen ArL Lüneburg

(Teilnahme durch Regionalmanagement)

17.-18.11. LAG-Sitzung

(nicht öffentlich)

12.-15.12. "Handwerkszeug für LEADER-Regionalmanagements", Organisiert durch die Deutsche Vernetzungsstelle Ländliche Räume (DVS)

(Teilnahme durch Regionalmanagement)